

Sonderschulung - Einsatzübung

„Nachdem im 1. Obergeschoss der Kinder- und Jugendhäuser „Future“ ein Feuer ausgebrochen war und die Brandmeldeanlage Alarm schlug, wurde die Feuerwehr Auma-Weidatal alarmiert. Zwei Personen wurden im brennendem mehrgeschossigem Gebäude vermisst. Alle anderen hatten sich nachdem die Brandmeldeanlage ausgelöst hatte, ordnungsgemäß und zügig zum Sammelpunkt begeben und beobachteten das Geschehen aus sicherer Entfernung. Nach kurzer Zeit waren mehrere Kameraden/innen vor Ort. Zwei Trupps gingen unter Atemschutz ins Gebäude vor. Der erste Atemschutztrupp stellte die Steckleiter auf, falls der Weg über das stark verrauchte Treppenhaus nicht möglich gewesen wäre. Zeitgleich wurde die Wasserversorgung über den anliegenden Teich (Sophienbad) aufgebaut und angeschlossen und so eine Löschwasserversorgung sichergestellt. Eine Person, welche sich im 2. Obergeschoss befand, wurde mittels Rettungshaube aus dem Gebäude gerettet und dem Rettungsdienst übergeben. Kurze Zeit später wurde auch die zweite Person im 1. Obergeschoss gefunden und dem Rettungsdienst übergeben. Wenig später folgte auch schon die Meldung: Feuer aus. Damit war die Übung beendet. Anschließend wurde noch das vernebelte Treppenhaus mit einem Hochdrucklüfter gelüftet und alle Helfer und Teilnehmer konnten das Gelände wieder betreten.

Wir danken allen Teilnehmern, die sich an der Übung beteiligt haben. Besonderen Dank an den Leiter der Kinder- und Jugendhäuser, Herrn Dorn, dass er uns die Möglichkeit gegeben hat, sein Objekt für Übungszwecke zu nutzen. Danke an die „Vermissten“, die sich mutig dieser Aufgabe gestellt haben.

Wir freuen uns, dass alle Erzieher und Betreuer so gut und schnell gehandelt haben, denn auch sie wussten nicht, dass es sich um eine Übung handelte.“

Quelle: FEUERWEHR AUMA-WEIDATAL



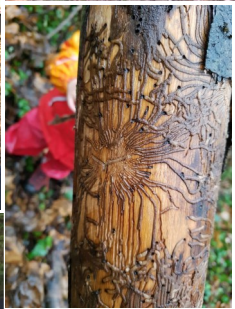
Es ist gut, wenn solche Übungen stattfinden und wir sind gern bereit, die Feuerwehr dabei zu unterstützen, indem wir unsere Objekte zur Verfügung stellen. Wir hoffen natürlich sehr, dass es nie zum Ernstfall kommt. Aber durch solche Übungen wissen wir auch, was zu tun ist und ob unsere Alarmanlagen und Rettungswege sicher sind.

Dankeschön den Kamerad*innen der Freiwilligen Feuerwehr Auma-Weidatal.

Bunte Vielfalt für gesunde Kinder Kleine Weltentdecker - Der Natur auf der Spur

Der 48-seitige und sehr interessante Beitrag aus der integrativen Kindertagesstätte „Pustebume“ in Zeulenroda-Triebes wurde zur Aktion „Kleine Weltentdecker“ der AOK PLUS eingereicht. Knapp 250 Einrichtungen begeisterten somit die AOK Plus mit ihren vielfältigen und kreativen Ideen. So überwältigt von der Teilnahme, war es natürlich auch nicht leicht für die AOK Plus, die Gewinner festzulegen. Um so mehr freut es uns, dass unsere Kita „Pustebume“ zu den ermittelten Top 10 gehört und freuen uns riesig über unseren gewonnenen Preis, einen „Aktionstag Waldpädagogik“, begleitet durch einen ansässigen Ex-

perten, der sich hervorragend in unser Jahresprojekt „Der Natur auf der Spur“ einfügt.



Unsere Kinder intensiven Zugang zur Natur zu ermöglichen, sie für ökologische Zusammenhänge zu sensibilisieren und dem heutigen oft ungesunden und nicht nachhaltigen Konsum und Medienumgang entgegenzuwirken ist ein wichtiges Ziel unserer Kita-Konzeption. Dabei ermöglichen wir ganzheitliches Lernen in allen Bildungsbereichen.

Hier nur einige von vielen Beispielen aus unserem Waldtagebuch:

Montag: Beobachtungsgang zur Schautafel „Borken-käfer“ im Tiergehege. Die Kinder erfahren etwas von dem Schädling und suchen im Tiergehege nach Fraßspuren, entdecken

den Borkenkäfer.

Dienstag: Baumpflanzaktion im Bereich des Kindergartens. Wir pflanzen vier Apfelbäume und betreuen sie. Es sind unsere Patenkinder.

Mittwoch: Wir liegen auf dem Waldboden und beobachten die Baumkronen. Mit geschlossenen Augen hören wir in den Wald hinein. Es summt und wir hören Vogelgezwitscher.

Donnerstag: Heute ist es heiß. Wir vergleichen die Temperaturunterschiede im Schattenwald und auf dem sonnigen Waldrastplatz an der Talsperre Zeulenroda.

Freitag: Auf der Waldwiese blühen Blumen. Wir entdecken Käfer, Schmetterlinge und erleben das Schlüpfen einer Spinne.

AOK PLUS 

Kleine Weltentdecker - der Natur auf der Spur




Sie haben mit den Kindern großartige Arbeit geleistet. Mit jedem einzelnen Projekt tragen Sie einen Beitrag zu mehr Verständnis für unsere Natur und eine nachhaltige und gesunde Lebensweise bei.

Die AOK PLUS bedankt sich vielmals für das Engagement Ihrer Einrichtung und unterstützt Sie auch zukünftig bei präventiven Lerninhalten – denn gesunde Kinder sind unsere Zukunft.



Endlich ist wieder die Zeit für Laternenumzüge gekommen!



Sehr viele kleine und große Gäste folgten der Einladung zum Laternenumzug der integrativen Kindertagesstätte „Pustebume“ in Zeulenroda am 4. November. Um 17 Uhr versammelten sich zunächst alle im Garten der Kita und lauschten den Liedern der Kinder, auch in Begleitung des Triebeser Fanfarenzuges. Dieser führte schließlich den Laternenumzug durchs Wohngebiet an. Zurück an der Kita gab es noch ein Platzkonzert, bei dem auch die Bewohner*innen des benachbarten Pflegeheimes lauschen konnten. Und natürlich konnten sich auch alle bei leckeren Rostern und



Wienern, köstlichem Zwiebelkuchen und heißen Getränken stärken. Für zu Hause gab es bei unseren Naturfreunden leckeren Apfelsaft (von den mitgebrachten Äpfeln), selbstgemachte Marmeladen, Tee und Kräutersalze zu kaufen.



Herbst-Crosslauf des Skivereins Triebes

Für unsere Kita „Haus Kinderglück“ in Triebes sind am 5. November acht Läufer gestartet und es gab eine Silbermedaille, eine Bronzemedaille und weitere tolle Platzierungen. Die beiden jüngsten Starter sind erst drei Jahre alt.

SUPER LEISTUNG!!!



Süße, leckere Igel für Groß und Klein

Am 25. Oktober war Herbstbacken bei uns in der Wohnanlage „Am Hainackerpark“ mit dem Motto: „Lustige Herbstigel“ - als Beitrag zu unseren Kaffeerunden am Donnerstag. Emsig wurde geformt und verziert und so entstanden schöne Igel, die allen bestimmt gut schmecken werden.



Endlich, nach coronabedingter Zwangspause konnten unsere Senior*innen die lieben Kinder mit ihren Erzieherinnen Kerstin und Jana von der Kita „Haus Kinderglück“ hier in Triebes zum Geburtstagssingen begrüßen. Die Kinder hatten für jeden Jubilar einen lieben Blumengruß dabei und die Seniorinnen als Dankeschön ihre leckeren selbstgebackenen Herbstigel und diverses Naschwerk. Vielen lieben Dank an alle Akteure und auf baldiges Wiedersehen sagen die Bewohner*innen der Wohnanlage „Am Hainackerpark“.

Herbstbasteln mit unseren „Pustebumenkindern“

Am 12. Oktober war nach so langer Zeit (coronabedingt) endlich wieder ein Treffen der Generationen in unserer Begegnungsstätte der Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“ in Zeulendorf. Unsere „Pustebumen-Kitakinder“ mit ihren tollen Erzieherinnen kamen zu unseren Senioren*innen zum Herbstbasteln. Aber es wurde nicht nur gemeinsam gebastelt, sondern auch musiziert, gesungen und geplaudert – also ein rundherum gelungener Nachmittag mit vielen glücklichen Gesichtern, sowohl bei den Kindern als auch bei unseren Senior*innen. Zu guter Letzt nutzen wir die so entstandenen jahreszeitlichen Dekorationen zum Gestalten unserer Begegnungsstätte. Aber auch unsere Senior*innen, als auch die Kinder konnten die Bastelarbeiten mit nach Hause nehmen. Wir alle



genossen den Nachmittag sehr und machten auch schon wieder das nächste Treffen aus...

Wir sind alle nur Gäste auf dieser Welt, in Gedenken an unseren lieben Bewohner Klaus Starke fand unsere Kaffeerunde am 26. Oktober statt. Wir begrüßen und sagen herzlich willkommen unseren neuen Mietern Frau Schöne und Herrn Wölk. Schön, dass unsere Roswitha Herre-Geithner so hübsche herbstliche Engagements für die Wände unserer Begegnungsstätte gebastelt hat. Es war eine besinnliche und trotzdem schöne Zeit miteinander.

Neues aus unserem Pflegezentrum in Auma

Einige unserer Bewohner*innen des Pflegezentrums waren zum Mittagstisch nach Lössau eingekehrt. Bei köstlichem Entenbraten mit Klößen und Rotkohl sowie leckeren Getränken und Eis als Nachtisch ließen es sich alle richtig gut gehen. Alle mitgereisten Bewohner*innen genossen die gemeinsame Zeit bei lockeren Gesprächen am Tisch sehr.



Und wieder besuchte uns das Tierheim aus Schleiz mit kleiner und großer Überraschung. Unsere Bewohner*innen hatten sichtlich Spaß, wenn es ums Streicheln, Knuddeln und Füttern der Hunde ging.

Gleichzeitig konnten wir zum 1. Mal die gut gefüllte Spendenbox übergeben. Ein großes Dankeschön an alle Tierfreunde! Der nächste Besuch waren vier kleine Kätzchen. Da sind Kuschneln und Streicheln angesagt



bei solch liebevollen und süßen Fellnasen.



AWO Landesausschusssitzung 2022 Gemeinsame Positionen - Vielfalt im Verband

Die AWO im Landkreis Greiz folgte der Einladung zur AWO Landesausschusssitzung nach Erfurt, vertreten durch unsere Präsidentinnen/Vorstände und Geschäftsführ*innen: Katrin Liebetrau, Annett Stiller, Manuela Müller, Albrecht Ränger und Enrico Heinke.



Auf der Ausschusssitzung ging es u.a. um das Berichtsjahr 2021 mit den Darlegungen über die Aktivitäten des AWO Landesverbandes Thüringen, des AWO Landesjugendwerkes, der AWO AJS gGmbH, der IBS gGmbH sowie den Prüfbericht der Revision des AWO Landesverbandes Thüringen e.V.. Berichte aus den Bundesfachausschüssen folgten. Dabei waren die Corona-Pandemie und ihre Folgen, aber auch das aktuelle Energie-Entlastungspaket der Bundesregierung und seine Auswirkungen auf soziale Einrichtungen ein großes Thema. Natürlich gab es auch folgende 2 Anträge:

1. Erfurter Erklärung: Solidarität und Daseinsvorsorge stärken - Vertrauen, Zusammenhalt und Demokratie in Krisenzeiten
2. Entwurf Richtlinie zur Offenlegung der Geschäftsführergehälter der Gliederungen in Umsetzung des Beschlusses des Landesausschusses vom 25.07.2020 in Oberhof.

Beide Anträge wurden diskutiert, zur Abstimmung gestellt und beide einstimmig angenommen. In den Tagungsunterlagen befand sich auch das neue AWO Verbandsmagazin „Lotte“, welches von nun drei Mal im Jahr in den Briefkästen aller AWO Mitglieder landen wird und darüber informiert, was im AWO Landesverband sowie in den AWO Gliederungen vor Ort geschieht.